





Das Biotech / Life Sciences Portal Baden-Württemberg

[BIOPRO Startseite](#)
[English](#)
[Sitemap](#)
[Glossar](#)
[Kontakt / Impressum](#)
[Newsletter](#)

Stichwortsuche
erweiterte Suche
Glossierung aus

LIFE SCIENCES AKTUELL

Ankündigungen
Veranstaltungen
Themen des Monats
Wirtschaft
Wissenschaft

Umfeld

THEMEN IM FOKUS

Biopolymere
Biomedizintechnik
MedCare TechArea
Biotech & Schule

UNSER PROFIL

BIOPRO
Biotech interdisziplinär
SYNPRO
Downloads

UNSER STANDORT

Baden-Württemberg
Stellenangebote
Förder-Infos
Landesstiftung

DATENBANK

Forschungseinrichtungen
Unternehmen

BIOREGIONEN

BioLAGO
Rhein-Neckar-Dreieck
Freiburg
STERN
Ulm

Rückblick: BIOTECHNICA 2008

Aus Sicht der Aussteller rund um den baden-württembergischen Gemeinschaftsstand und der BIOPRO Baden-Württemberg hat sich die diesjährige BIOTECHNICA als erfolgreich erwiesen. Qualitativ hochwertige Kontakte an den Messeständen zeigten, dass trotz der neu dazugekommenen Partneringveranstaltungen die klassische Messe als Anlaufstation für Kunden, Partner oder Interessenten nichts an Attraktivität eingebüßt hat.



Die Podiumsdiskussion wurde von zahlreichen Besuchern aufmerksam verfolgt. (v.l.n.r.: Dr. Thea Siegenführ, Prof. Dr. Rolf Werner, Dr. Klaus Eichenberg, Andreas Bauer, Pamela Bogner) (Bild zum Vergrößern bitte anklicken.) (Foto: BIOPRO/Bächtle)

Auch im Jahr 2008 hat sich die Allianz der BIOTECHNICA-Fahrer aus Baden-Württemberg als zuverlässig erwiesen. „Die Aussteller aus Baden-Württemberg rund um den Gemeinschaftsstand zeigten auf der BIOTECHNICA die geballte Fachkompetenz aus dem Ländle“, so Dr. Ralf Kindervater, Geschäftsführer der BIOPRO Baden-Württemberg GmbH. Auf die Frage, ob die **Biotechnologie** auch unter der aktuellen Krise im Finanzwesen leiden würde, lautete die für die Branche doch beruhigende Antwort Kindervaters: „Die Biotech-Branche hat schon einmal eine Krise um das Jahr 2000 gut gemeistert. Das aktuelle Geschehen tangiert die Biotechnologie wenig, da sie sich inzwischen bereits konsolidiert hat.“

Mit rund 11.000 Besuchern aus 39 Ländern konnte die BIOTECHNICA ihre Stellung als Europäische Leitmesse der Branche behaupten.

„Die Biotechnica bietet eine gute Möglichkeit für Partnering am Rande. Durch Parallelveranstaltungen wie die "European BioPerspectives" wird die Messe aufgewertet und vermehrt als Treffpunkt wahrgenommen“, so lautet das Statement von Dr. Ernst-Dieter Jarasch, Geschäftsführer der BioRegion Rhein-Neckar-Dreieck. Als einer von fünf Gewinnern im Spitzenclusterwettbewerb des BMBF ist die Metropolregion Rhein-Neckar für das Thema Biotechnologie ausgezeichnet worden und kann sich über eine großzügige Förderung zum Ausbau ihrer Spitzenposition freuen.

Insgesamt war zu hören, dass gute Gespräche geführt wurden und der dieses Jahr erstmals parallel stattfindende Kongress die Messe bereichert.

Auf dem baden-württembergischen Gemeinschaftsstand konnten sich die Messebesucher über die Biotechnologie am Standort informieren. Die fachspezifischen Infos gab es im Doppelpack: Was in den Vorträgen auf dem Podium referiert wurde, konnte von interessierten Besuchern an den Firmenständen vertieft werden. Die Aussteller hat's gefreut: Der Gemeinschaftsstand und das Messeprogramm der BIOPRO erhöhen die Attraktivität der Firmenstände, so lautete das einhellige Fazit.

Die vielfältigen Aktivitäten der BIOPRO Baden-Württemberg GmbH - Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung und Clusterentwicklung - wurden an eigenen Ständen vorgestellt.

Für den Cluster Biopolymere / Biowerkstoffe zieht Dr. Meike Kammler eine positive Bilanz: „Sowohl Privatpersonen als auch Fachpublikum aus der Branche zeigten reges Interesse an den diversen Exponaten aus Bioplastik.“ Es konnten zum Beispiel ein Kleiderbügel, eine Kleinteilebox und ein Mechanik-Bauteil aus Biomaterialien wie Polyesterurethan, **Stärke** und dem Naturstoff Arboacar der Firma TECNARO bestaunt werden.



Die Bar am Gemeinschaftsstand lud zu Gesprächen beim Kaffee ein. (Foto: BIOPRO/Bächtle)

Highlights am BIOPRO-Stand

Der absoluter Hingucker auf dem BIOPRO-Stand war dieses Jahr der Air_ray – ein Technologieexponat des Ausstellers FESTO. Alleine mit Flügelbewegungen fährt (nicht fliegt!) der silberne Rochen durch die Luft, ferngesteuert und mit Auftrieb durch heliumgefüllte Kammern.

Starkes Interesse bestand am Informationsangebot der BIOPRO. Von vielen Studenten und auch von in der Biotech-Branche außerhalb Baden-Württembergs arbeitenden Messebesuchern wurde sehr häufig der Wunsch geäußert, im Südwesten einen Job zu finden bzw. wieder nach Baden-Württemberg zurückzukehren. Denn hier gibt es attraktive Firmen und Arbeitsplätze. Dementsprechend groß war die Nachfrage nach dem Biotech Guide Baden-Württemberg, der einen Überblick über alle im Südwesten angesiedelten Biotech-Firmen bietet.



Der Air_ray der Festo AG erregte die Aufmerksamkeit vieler Messebesucher. (Foto: BIOPRO/Bächtle)



Am Informationsangebot der BIOPRO bestand reges Interesse. (Foto: BIOPRO/Bächtle)

Wer fragt gewinnt

Viele der aktuellen Errungenschaften geben neue Antworten auf alte Fragen rund um die Biologie. Aber die aktuelle Forschung wirft auch immer neue Fragen auf. Fünf häufige Fragen von Schülern an die Biotechnologie wurden. vermittelt



Fragen von Besuchern an die Biotechnologie (Büchle/Scharr) wurden durch die BIOPRO, bereits von Experten beantwortet und im Rahmen einer Loseblatt-Sammlung veröffentlicht. In diesem Jahr konnten die Besucher des BIOPRO-Standes ihre Frage an die Biotechnologie notieren. Gefragt wurde unter anderem: "Warum leuchten **transgene** Mäuse?", "Welche Sicherheitsauflagen gibt es in der Forschung mit transgenen **Organismen**?" oder "Welche Stationen durchläuft ein biotechnologisch erzeugtes Medikament von der Herstellung bis zur Apotheke?"



Alle Fragen an die Biotechnologie nahmen am Gewinnspiel teil. (Foto: BIOPRO/Büchle)

Unter allen Fragenden wurde täglich ein Buch „Biotechnologie für Einsteiger verlost“. Gewonnen haben Teilnehmer aus Göttingen, Bremen und Karlsruhe. Die Antworten von Experten auf ausgewählte Fragen können bald in neuen Exemplaren der „Fragen an die Biotechnologie“ nachgelesen werden.

Künftige Biowissenschaftler auf der Messe

Erstmals in diesem Jahr fand parallel zur BIOTECHNICA die BioTech4U, ein Schülerprogramm mit Vorträgen und Versuchslaboren für Schüler der Oberstufe statt. Schüler der Bertha-von-Suttner-Schule aus Ettlingen sowie der Christiane-Herzog-Schule aus Heilbronn scheuten die weite Anreise nicht und nutzten diese Möglichkeit, über den Unterricht hinaus vertiefende Einblicke in die Biotechnologie zu bekommen. Bei einem Besuch am Stand der BIOPRO erhielten sie einen Überblick über das Informationsangebot der BIOPRO speziell für Schüler. Dr. Ralf Kindervater liegt diese Zielgruppe am Herzen: "Die Förderung des Nachwuchses in Baden-Württemberg ist ein wichtiges Anliegen der BIOPRO. Dementsprechend wichtig war es uns, die Bildungsfahrt der Schüler zur BIOTECHNICA auch finanziell zu unterstützen."



Schüler aus Ettlingen...



...und Heilbronn am Stand der BIOPRO. (Fotos: BIOPRO/Büchle/Scharr)

Empfang der MTZ-BIOPRO-Schülerpreisträger

Gemeinsam mit Monika und Thomas Zimmermann, den Vorständen der MTZ-Stiftung, empfing die BIOPRO am Donnerstag die diesjährigen Preisträger des MTZ-BIOPRO-Schülerpreises. Die Abiturienten der beruflichen Gymnasien waren im Juni für ihre herausragenden Leistungen im Profulfach Biotechnologie ausgezeichnet worden und haben sich nun überwiegend für ein Studium der Lebenswissenschaften entschieden. Auf der Messe erhielten sie die besondere Gelegenheit, sich genauer über die verschiedenen Berufsbilder in der Biologie sowie über Voraussetzungen und Chancen am Arbeitsmarkt zu informieren. Vertreter verschiedener baden-württembergischer Firmen und Institute stellten sich vor und standen anschließend den frisch gebackenen Abiturienten für ihre zahlreichen Fragen Rede und Antwort. Abschließend herrschte unter allen Teilnehmern der gemeinsame Konsens: "Diese Möglichkeit, einen derart breit gefächerten Überblick über Firmen und Berufsbilder in den Lebenswissenschaften zu bekommen, ist einzigartig. Die weite Anreise hat sich gelohnt!"



Verschiedene Mitaussteller stellten sich den MTZ-BIOPRO-Schülerpreisträgern vor...



...und beantworteten ihre Fragen. (Fotos: BIOPRO/Kammler/Scharr)



Die MTZ-BIOPRO-Schülerpreisträger mit dem Vorstand der MTZ-Stiftung (rechts) und Vertretern der BIOPRO (links). (Foto: BIOPRO/Kammler)

mfg / ks - 13.10.08
© BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

